

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

Leistungsstandards und Kompetenzraster
Peter Labudde, Zentrum Naturwissenschafts- und Technikdidaktik



n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

Überblick

1. Rahmen
2. Beispiel Standard
3. Beispiel Testaufgabe
4. Verwendung der Leistungsstandards

2

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

1. Rahmen
Ein Projekt im Bildungsraum Nordwestschweiz

- Standards auf drei Leistungs niveaus
- Ende 2., 6. und 9. Schuljahr
- Naturwissenschaften, Mathematik, Unterrichtssprache, Fremdsprache
- Auftraggeber: Bildungsraum Nordwestschweiz AG, BL, BS, SO
- Entwicklung der Leistungsstandards 2011/12

3

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

1. Rahmen
Ausgangslage und Bezeichnungen

- Grundkompetenzen für die Naturwissenschaften (EDK 2011) als Basis
- Drei Leistungs niveaus
 1. grundlegend
 2. erweitert
 3. hoch
- Grundlegendes Niveau = Grundkompetenzen EDK www.edk.ch → *HarmoS*

4

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

1. Rahmen
Tagungsthese B

Unterricht soll jedes Kind zum Leistungsoptimum führen. Die Lehrperson übernimmt die Verantwortung, entsprechende Rahmen zu schaffen und Leistungen einzufordern.

Dabei soll der Unterricht so differenziert werden, dass jedes Kind nach seinen Fähigkeiten und Voraussetzungen gewinnbringend daran teilnehmen und individuell gefördert werden kann.

5

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

2. Beispiel Standard
Bewusst wahrnehmen, 6. Klasse, grundlegend

Die Schülerinnen und Schüler können:
einfache Situationen und Phänomene mit mehreren Sinnen wahrnehmen, beobachten und beschreiben und dazu Fragen, Vermutungen und Problemstellungen aufwerfen. (EDK 2011, S. 26)

6

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

2. Beispiel Standard
Bewusst wahrnehmen, 6. Klasse, erweitert (9. Kl. grundl.)

Die Schülerinnen und Schüler können:
Situationen und Phänomene mit mehreren Sinnen wahrnehmen, beobachten und beschreiben und dazu *verschiedenartige Fragen, Problemstellungen und einfache Hypothesen formulieren sowie Variablen für deren Überprüfung bestimmen.*
(EDK 2011, S. 33)

7

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

2. Beispiel Standard
Bewusst wahrnehmen, 6. Klasse, hoch (9. Kl. erweitert)

Die Schülerinnen und Schüler können:
Situationen und Phänomene mit mehreren Sinnen wahrnehmen, genau beobachten und *unter teilweiser Verwendung adäquater Fachbegriffe* beschreiben und dazu verschiedenartige Fragen, Problemstellungen und einfache Hypothesen formulieren sowie Variablen für deren Überprüfung bestimmen. (*Eigenentwicklung*)

8

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

2. Beispiel Testaufgabe
Naturwiss. Grundkompetenzen «Fragen und untersuchen»



Teilaspekte:

- Fragen stellen
- Beobachten / beschreiben
- Ausgewählte Instrumente und Materialien einsetzen
- Ergebnisse darstellen und mündlich beschreiben

9

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

3. Beispiel Testaufgabe
Leistungsstandard Ende 2. Klasse (EDK 2011, S. 19)



«Die Schüler/-innen können angeleitet einfache Situationen und Phänomene wahrnehmen, beobachten und dazu beschreiben und dazu Fragen stellen und Vermutungen äussern.»

10

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

3. Beispiel Testaufgabe
Tagungsthese A

Lernen und Beurteilen sind zwei Seiten derselben Medaille: Lernprozesse werden durch differenzierte Selbst- und Fremdbeurteilungen gesteuert.
Die Fremdbeurteilung hilft den Schülerinnen und Schülern, die eigenen Leistungen so zu beurteilen, dass sie selbstständig weiterlernen können.

11

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

4. Verwendung der Standards
Verwendung der Leistungsstandards

Leistungsstandards als Rahmen für:

- Aufgabendatenbank Nordwestschweiz mit Lern-, Prüfungs-, und Testaufgaben
- Vergleichsarbeiten, Checks, Abschlussprüfungen
- Lehrplan 21
- Lehrmittel
- Unterrichtsentwicklung

12